



# Protokoll

## der Sitzung des Planungs- und Bauausschusses der Gemeinde Großensee

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 07.03.2024
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:10 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Dörphus in Großensee, Hamburger Straße 11, 22946 Großensee

---

### **Anwesend**

#### Vorsitz

Jürgen Vagts

#### Mitglieder

Moritz Crone-Rawe

Anja Hoch

Vanessa Jacobsen-Johnßon

Barbara Weckwerth

Vertretung für: Bodo Heyer

#### Gäste

Lina Bern-Hango

Mareike Broscheid

Karsten Lindemann-Eggers

Felix Müller

Norbert Paech

Markus Riegraf

Ursula Ruhfaut-Iwan

Uwe Tillmann-Mumm

Bürgermeister

#### Verwaltung

Jana Hertling

### **Abwesend**

#### Mitglieder

Bodo Heyer

Entschuldigt

**Gäste:**

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 14.11.2023
- 5 Bau Feuerwehrgerätehaus  
hier: Sachstandsbericht
- 6 Planung Kindergarten  
hier: Sachstandsbericht
- 7 Kommunale Wärmeplanung hier: Vorstellung durch Herrn Vagts 2024/03/009
- 8 Lärmaktionsplanung 2024 2024/03/002
- 9 Anfragen und Mitteilungen
- 10 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

---

### 2 Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte

Aufgrund fehlender Tagesordnungspunkte entfällt dieser TOP.

---

### 3 Einwohnerfragestunde

Frau Bern vom SSV Großensee 1952 e.V. teilt mit, dass sie alle GemeindervertreterInnen am 15.03.2024 um 19.30 Uhr zur Sitzung in den Sportpark einlädt.

---

### 4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 14.11.2023

Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 14.11.2023 werden nicht erhoben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	5
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

---

## **5 Bau Feuerwehrgerätehaus**

### **hier: Sachstandsbericht**

4/203

Der Vorsitzende Vagts berichtet, dass die erste Ausschreibung für die Tiefbauarbeiten eingegangen ist und mit 80.000 Euro unter der eigentlichen Kostenschätzung liegt, was sehr erfreulich ist.

Er berichtet weiter, dass es einen Vergabekalender gibt und diesem zu entnehmen ist, dass am 25.05.2024 die letzte Ausschreibung eingehen wird. Auf welche Höhe sich die Gesamtkosten für das Gebäude letztendlich belaufen werden, steht dann ab dem 30.06.2024 fest. Eine Kostenverfolgung wurde auch in der Cloud eingestellt.

Bürgermeister Tillmann-Mumm teilt mit, dass die Tiefbau Firma am 25.03.2024 bereits anrückt. Der erste Spatenstich ist dann voraussichtlich noch vor Ostern geplant.

GV Lindemann-Eggers erkundigt sich nach dem Stand des Blinklichtes für den Einfahrtsbereich. Bürgermeister Tillmann-Mumm teilt mit, dass dieses bereits in einer bestimmten Höhe genehmigt wurde.

---

## **6 Planung Kindergarten**

### **hier: Sachstandsbericht**

4/203

Der Vorsitzende Vagts berichtet, dass sich Anfang des Jahres einige Architekten vorgestellt haben. Insgesamt gab es 13 interessierte Büros, von denen jedoch nach dem Erstkontakt und Gesprächen lediglich ein Architekturbüro übriggeblieben ist. Weiter hat ein Haustechnikplaner überzeugt und ein Statiker, der ausschließlich in Bezug auf den Preis ausgewählt wurde. Das Ergebnis der Planungsbesprechung ist nunmehr, dass bereits im August der Bauantrag eingereicht werden soll.

Bürgermeister Tillmann-Mumm teilt mit, dass die Idee besteht, den neuen Kindergarten durch einen Elternverein führen zu lassen. Die Raumplanung als Entwurf wird den Erziehern zur Draufsicht gegeben werden, um etwaige Wünsche ggf. mit berücksichtigen zu können.

GVin Ruhfaut-Iwan gibt zu bedenken, dass der Objektplaner gewisse Vorgaben zum finanziellen Spielraum erhalten hat aber anhand seines Honorarangebotes erscheint die Bausumme nicht annähernd realistisch.

Der Vorsitzende Vagts teilt daraufhin mit, dass dem tatsächlich so ist. Denn seine Objektplanung entspricht nicht den Vorgaben und der Ausschreibung des Amtes. Dies ist auch auf der Planung, die in der Cloud hinterlegt ist, vermerkt.

---

## **7 Kommunale Wärmeplanung hier: Vorstellung durch Herrn Vagts**

---

**Vorlage: 2024/03/009**

1/240, 4/105

Der Vorsitzende Vagts teilt mit, dass er mit Herrn Jahnke (TGA-Büro) alle Liegenschaften der Gemeinde abgegangen ist. Herrn Jahnke erscheint es durchaus möglich, alle zusammen zu fassen. Das Förderprogramm vom letzten Jahr wurde leider gekippt aber es gibt neue Programme, die genutzt werden sollten.

GVin Ruhfaut-Iwan wendet ein, dass sie sich dahingehend belesen und herausgefunden hat, dass Anfang 2025 ein neuer Leitfaden ergeht (Gesetzgebung des Landes) der dann bestimmte Regularien festschreibt.

Bürgermeister Tillmann-Mumm teilt mit, dass nach Rücksprache mit dem Fördermittel Manager der Verwaltung in Trittau mit der kommunalen Wärmeplanung nicht vor 2025 angefangen werden sollte. Jedoch sollte unabhängig von den Förderungen eine Beratung eingeholt werden durch eine Fachfirma in Bezug auf die Wärmeplanung für die Neubauten.

**Beschluss:**

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, weitere Klärungen im Bereich wärmetechnischer Zusammenfassung der Gemeindeeigenen Liegenschaften in der Hamburger Straße zu beschließen. Dazu gehört auch die Kontaktaufnahme und die Führung von vertiefenden Gesprächen mit Fachplanern. Es ist der GV ein Konzept zum weiteren Vorgehen vorzulegen.

Die finanziellen Auswirkungen werden nach interner Klärung des Sachverhalts benannt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	5
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

---

**8 Lärmaktionsplanung 2024****Vorlage: 2024/03/002**

4/106

Der Vorsitzende Vagts berichtet, dass die Grünen-Fraktion daran interessiert ist die Hamburger Straße und die Trittauer Straße mit in die Kartierung aufzunehmen.

Bürgermeister Tillmann-Mumm hält eine neue Verkehrszählung für wenig sinnvoll, solange die Gemeinde Großensee noch Umleitungsstrecke ist.

Die Grünen-Fraktion wird noch einmal genauer recherchieren.

**Beschluss:**

Die als Anlage 1 beigefügte Fortschreibung des Lärmaktionsplanes wird ohne Änderungen und Ergänzungen beschlossen.

Die Mitwirkungsmöglichkeit der Öffentlichkeit erfolgt durch Rederecht für die Öffentlichkeit in den Beratungen im PBA und in der Gemeindevertretung sowie öffentliche Auslegung des Entwurfs mit der Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen nach der PBA-Beratung und vor der Beratung in der Gemeindevertretung.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	5
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

---

**9 Anfragen und Mitteilungen**

Bürgermeister Tillmann-Mumm berichtet, dass an die KfW der Antrag auf EG 40 gestellt und die Zusage bereits am 04.03.2024 erteilt wurde.

Auf Nachfrage von GVin Ruhfaut-Iwan teilt Herr Bürgermeister Tillmann-Mumm mit, dass die Gemeindevertretung die Laufzeiten der Kreditverträge festsetzt.

---

**10 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)**

FD 1/1

GV Suck meldet sich zu Wort und teilt seinen Unmut darüber mit, dass er als wählbarer Bürger keine Einsichtnahme innerhalb der Cloud in die Zahlen- bzw. Kostenaufstellungen hat.

Bürgermeister Tillmann-Mumm teilt daraufhin mit, dass dies rein gesetzlich nicht erlaubt ist für wählbare Bürger.

Der Vorsitzende Vagts ergänzt, dass er gerne allen wählbaren Bürgern einen Zugang dazu erteilen würde, dies aber leider nicht geht.

Bürgermeister Tillmann-Mumm sagt daraufhin zu, auf der nächsten Fraktionsvorsitzenden Konferenz das Thema einmal anzusprechen und wie damit umgegangen werden soll.

Vorsitz:

Protokollführung:

---

Jürgen Vagts

---

Jana Hertling